

# Öffnungszeiten des Kulturreferats zwischen den Feiertagen

Das Kulturreferat ist zwischen den Feiertagen an folgenden Tagen geöffnet:

Montag, den 23.12. 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00-16.00 Uhr

Freitag, den 27.12. 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Montag, den 30.12. 8.30 Uhr – 12.00 Uhr und 14.00 -16.00 Uhr

Tickets für das Silvesterkonzert sind bis gegen 17 Uhr an der Kasse im studio theater erhältlich.

Am Donnerstag, 2. Januar, und Freitag, 3. Januar ist das Kulturreferat geschlossen. Ab Montag, den 6. Januar ist das Kulturreferat wieder zu den üblichen Zeiten geöffnet.

Montag-Freitag 8.30 Uhr – 12.00 Uhr

Montag und Donnerstag 14.00 Uhr -16.00 Uhr

---

## Lions Club öffnet das 19. Fenster des Weihnachtskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern Donnerstag, 19. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions

Club keine Frist gesetzt worden.

Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

| 19. Dezember 2019         | Gewinn                               | Los-M |
|---------------------------|--------------------------------------|-------|
| brumberg Fachmärkte       | Warengutschein im Wert von 30,00 EUR | 10    |
| brumberg Fachmärkte       | Warengutschein im Wert von 30,00 EUR | 31    |
| brumberg Fachmärkte       | Warengutschein im Wert von 30,00 EUR | 24    |
| brumberg Fachmärkte       | Warengutschein im Wert von 30,00 EUR | 7     |
| Brandhaus Stefan Deuse    | Warengutschein im Wert von 50,00 EUR | 16    |
| Bauernhof Schulze Ellberg | Warengutschein im Wert von 25,00 EUR | 19    |
| Bauernhof Schulze Ellberg | Warengutschein im Wert von 25,00 EUR | 8     |

---

**Bergkamens Kommunalparlament  
wird für das STADTRADELN 2019  
geehrt**



Karsten Quabeck, Stefan Umbescheidt (beide Stadtmarketing), Bürgermeister Roland Schäfer und Norman Raupach (Radverkehrsbeauftragter). Foto: Stadt Bergkamen

Bergkamen hat auch in diesem Jahr an der bundesweiten Aktion „STADTRADELN – Radeln für ein gutes Klima“ erfolgreich teilgenommen.

Bergkamen belegt in der Kategorie „fahrradaktivstes Kommunalparlament“ bei den Städten mit 50.000 – 99.999 Einwohnern bundesweit den 2. Platz von insgesamt 90 Kommunen vergleichbarer Größe. Dazu haben 23 Mitglieder des Rates der Stadt Bergkamen gemeinsam 5.648 Fahrrad-Kilometer in der dreiwöchigen Aktionszeit „erradelt“. Für diese Leistung wurde das Bergkamener Kommunalparlament vom Klima-Bündnis e.V. geehrt und ausgezeichnet.

Im Vergleich zum Vorjahr konnten die Mitglieder des Rates eine Steigerung von 350 Fahrrad-Kilometern erzielen und sich somit um einen Platz verbessern.

Mit der Aktion STADTRADELN wird jedes Jahr bundesweit ein starkes Zeichen für den Klimaschutz sowie den aktiven Beitrag eines jeden Einzelnen gesetzt. Und da Klimaschutz nicht nur

jeden angeht, sondern nur in der Gemeinschaft gelingen kann, ist auch das Gesamtergebnis des Bergkamener STADTRADELNs ein Erfolg. Insgesamt haben an der diesjährigen Aktion 393 Radelnde eine Strecke von 67.147 km zurückgelegt. Durch den Umstieg auf das Fahrrad konnten somit in Bergkamen rund 10 t Co2-Emissionen vermieden werden.

Bürgermeister Roland Schäfer bedankt sich an dieser Stelle bei den teilnehmenden Kommunalpolitikern und bei allen Bergkamener Stadtradlerinnen und Stadtradeln für ihren Einsatz und das tolle Ergebnis.

Der Termin für das STADTRADELN 2020 steht bereits fest. In der Zeit vom 17. Mai bis zum 06. Juni können wieder fleißig Radkilometer gesammelt werden.

Kleine Veränderungen sind für das nächste Jahr bereits geplant. Unter anderem soll zu den bereits fünf bestehenden Gewinnkategorien die Gewinnkategorie „radelaktivste Familie“ neu geschaffen werden. Zudem soll mehr Werbung für das STADTRADELN in den Bergkamener Schulen betrieben werden, um möglichst viele Schüler\*innen für die bundesweite Aktion zu motivieren. Das Ziel für das STADTRADELN 2020 soll sein, wieder kräftig in die Pedale zu treten um ein noch besseres Ergebnis für den Klimaschutz zu erzielen.

---

## **Gymnasium: Erfolgreicher Start bei Regionalrunde der Mathe-Olympiade**



Die erfolgreichen Mathe-Olympioniken bei der Siegerehrung mit Schulleiterin Bärbel Heidenreich. Maxim Poggemann (oben rechts im Bild) löste dank eines ersten Platzes ein Ticket für die Landesrunde im Februar. Anna Kuo (links) schaffte einen tollen 3. Platz. Foto: SGB

Erfolgreicher Start: Maxim Poggemann vom Bergkamener Gymnasium (Jahrgang Q2) qualifizierte sich in der Regionalrunde der diesjährigen Mathe-Olympiade am Ernst-Barlach Gymnasium in Unna dank eines hervorragenden ersten Platzes für die Landesrunde, die Anfang 2020 in Hamm stattfinden wird.

Anna Kuo aus dem sechsten Jahrgang erreichte einen tollen dritten Platz. Jonas Schön, Florian Feldmann, Felix Feldmann, Joan Engelbarts und Linus Wimbert hatten sich zuvor über die Schulrunde ebenfalls ein Ticket für die Regionalrunde gesichert, somit war das Städtische Gymnasium Bergkamen mit sieben Schülerinnen und Schüler bemerkenswert und mit tollen Ergebnissen vertreten. Im Rahmen einer kleinen Siegerehrung erhielten die erfolgreiche Mathe-Olympioniken nun aus den Händen von Schulleiterin Bärbel Heidenreich ihre Urkunden und kleine Preise.



---

# Wasserfreunde TuRa Bergkamen erfolgreich beim Kinderschwimmfest in Werne



Am 2. Advent nahmen 21 Schwimmerinnen und Schwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen erfolgreich beim Kinderschwimmfest um den Pokal des TV Werne 03 Wasserfreunde e.V. teil.

Die Nachwuchsschwimmer der Wasserfreunde erschwammen sich gemeinsam 36 Medaillen und viele persönliche Bestzeiten.

Dieser relativ kleine Wettkampf war in zwei Abschnitte eingeteilt.

Im ersten, kindgerechten Abschnitt gingen nur Kinder der Jahrgänge 2014 bis 2012 an den Start. Die Kleinen absolvierten maximal drei Strecken in den Lagen 25 Freistil, 25m Kraul-Beine am Brett und 25m Rücken-Beine am Brett.

Im zweiten Abschnitt gingen die Schwimmerinnen und Schwimmer

der Jahrgänge 2011 bis 2006 an den Start.

Die Ergebnisse im Einzelnen:

Noah Mo Krause (2008) siegte bei all seinen Starts und holte Gold über 100m Brust, 50m Schmetterling, 100m Freistil und 100m Rücken. Max Gregor Schäfer (2009) siegte ebenfalls bei allen Starts und holte Gold über 50m Brust, 25m Schmetterling, 50m Rücken und 50m Freistil.

Lina Fließ (2001) bekam drei mal Gold über 25m Schmetterling, 50m Rücken und 50m Freistil.

Emma Schmucker (2008) holte Gold über 50m Schmetterling und 100m Rücken.

Yannick von der Heide (2009) versilberte all seine Starts . Er holte Silber über 50m Brust, 25m Schmetterling, 50m Rücken und 50m Freistil.

Phillip ten Venne (2013) bekam Gold über 25m Kraul- Beine, 25m Rücken- Beine und 25m Freistil.

Mika Rinne (2011) erschwamm sich Gold über 50m Brust und 50m Rücken.

Karla Treese (2012) erkämpfte sich eine Goldmedaille über 25m Rücken- Beine und eine Silbermedaille über 25m Freistil. Max Simon (2012) bekam Gold über 25m Rücken- Beine und Bronze über 25m Kraul- Beine. Joshua Dyczka (2008) holte Silber über 100m Freistil und Bronze über 100m Brust.

Liva Yüsekogul(2012) bekam Bronze über 25m Rücken- Beine und Sophie Böcke (2012) Bronze über 25m Kraul- Beine.

Die erfolgreiche Mannschaft komplettierte Alicia Tomczak, Anastasia Karle, Henri Himpe, Laura Cieschowitz, Leandro Karle, Lia Moschinski, Lia Schröder, Lian Dyczka und Lina Marie Schäfer.

Aber auch im Staffelwettbewerb waren die TuRaner sehr erfolgreich.

Eine Goldmedaille und somit einen Mannschaftspokal erschwamm sich die Mannschaft mit Lina Fließ, Mika Rinne, Max Gregor Schäfer und Yannick von der Heide.

Silber ging an die Mannschaft mit Sophie Böcker, Lia Schröder,

Karla Treese, Lia Moschinski, Liva Yüksekogul und Max Simon.  
Und eine Bronzemedaille für die Mannschaft mit Lina Schröder,  
Anastasia Karle, Lina Marie Schäfer und Max Simon.

Die Trainer Lucas Polley und Christian Fließ waren sehr stolz  
auf ihre Schützlinge.

---

# **Forderung des Aktionskreises: IGA-Projekte unter den Vorbehalt des Klimanotstands stellen**

Der Aktionskreis Wohnen und Leben Bergkamen hat uns folgende Erklärung  
zugesandt:

„Der Aktionskreis Wohnen und Leben Bergkamen e.V. hatte  
angeregt, die Bergkamener Projekte für die Internationale  
Gartenausstellung im Ruhrgebiet (IGA-2027) unter den Vorbehalt  
des auch vor ca. 6 Monaten im Stadtrat mit Mehrheit  
beschlossenen „Klimanotstands“ zu stellen. Ergänzend dazu auch  
die seit Jahren geforderte Überplanung der Bergehalde „Großes  
Holz“ mit dem Ziel Ausbau der Erneuerbaren Energien.

Die Verwaltungsvorlage für die Ausschusssitzungen am 10.12.  
und 12.12. empfahl die Ablehnung dieser Bürgeranregung.  
Begründung: Alle Projektideen, Entwürfe und sowie Energie- und  
Mobilitätskonzepte seien bereits unter diesem Aspekt  
erarbeitet worden. In den jeweiligen Ausschusssitzungen  
folgten die anwesenden Fraktionen dieser Empfehlung  
einstimmig. Nichtsdestotrotz versäumten es die  
Fraktionsvorsitzenden von SPD, CDU und Bündnis90/Die GRÜNEN in



ihren Haushaltsreden am 12.12. nicht, Bilder von einem „noch grüneren“ Bergkamen zu zeichnen. Besonders empörend ist, dass selbst die Fraktion von Bündnis 90/Die GRÜNEN dieses ‚Spielchen‘ mitträgt. Der real existierende Klimanotstand erfordert auch in Bergkamen nicht nur ein neues Denken sondern auch die dazu passenden Maßnahmen, wie z.B. vom Aktionskreis vorgeschlagen.“

---

## **Silvesterfeuerwerk: Sicherheit geht vor! – Bezirksregierung Arnsberg überprüft den Handel**

Damit es mit dem Silvesterfeuerwerk klappt, gibt die Bezirksregierung Arnsberg wichtige Hinweise für den Verkauf und das Abbrennen von Feuerwerkskörpern: In der Zeit vom 28. bis zum 31. Dezember ist der Verkauf der begehrten Feuerwerkskörper erlaubt, abgebrannt werden dürfen sie aber nur am 31. Dezember und 1. Januar.

### **Worauf Endverbraucher\*innen unbedingt achten müssen**

Doch nur wer die Sicherheitshinweise beachtet und einige Tipps beherzigt, kann in der Silvesternacht Unfälle durch Böller, Kracher und Co. vermeiden. „Hände weg von Feuerwerkskörpern ohne Zulassung, sonst sind am Ende Ihre Hände weg!“, warnt Klaus Dreisbach von der Bezirksregierung Arnsberg.

Die wichtigsten Merkmale sind das CE-Zeichen und die Registriernummer, beispielsweise 0589-F2-1234 (0589 steht für die Prüfstelle, F2 für die Feuerwerkskategorie 2 und 1234 als

fortlaufende Nummer).

„Feuerwerkskörper der Kategorie 2 gehören nicht in die Hände von Kindern, sondern dürfen nur an Personen über 18 Jahren abgegeben werden. Auch das Feuerwerk der Kategorie 1 darf nur an Personen ab 12 Jahren verkauft werden“, so Klaus Dreisbach. Bei den weit verbreiteten Mehrschussbatterien muss darauf geachtet werden, dass sie sicher aufgestellt werden, also nicht umfallen können: „Einmal angezündet, lassen sie sich nicht mehr stoppen!“

Hinweise zum sicheren Gebrauch findet man in der Gebrauchsanleitung, die immer in deutscher Sprache aufgedruckt sein muss.

Besonders gefährlich ist das Aufsammeln und Anzünden nicht explodierter Böller. Hier sind die Zündschnüre meist komplett abgebrannt, sodass ein weiterer Zündversuch meist zur sofortigen Explosion führt.

### **Bezirksregierung Arnsberg überprüft Handel**

Mitarbeiter\*innen der Bezirksregierung Arnsberg kontrollieren, ob die Feuerwerkskörper im Handel richtig gelagert und die Vorschriften beim Weiterverkauf eingehalten werden. Dabei werden z.B. die zugelassene Höchstlagermenge sowie Fluchtwege und Notausgänge geprüft. Diese dürfen nicht zugestellt sein, damit das Gebäude bei Gefahr schnellstmöglich verlassen werden kann.

Im vergangenen Jahr überprüfte die Bezirksregierung Arnsberg 273 Betriebe: Dabei stellte sie 24 Produktmängel (z.B. aufgerissene Sicherheitsverpackungen) fest, es wurden sechs Bußgeldverfahren eingeleitet und eine Strafanzeige wegen Überlagerung gestellt. Die Anzahl der Verstöße geht in den vergangenen Jahren aufgrund der regelmäßigen Überwachung kontinuierlich zurück.

Händler\*innen, die Fragen zur Aufbewahrung oder zum Verkauf

von Silvesterfeuerwerk haben, steht die Bezirksregierung Arnsberg unter folgenden Telefonnummer zur Verfügung: 02931/820.

Weitere Informationen gibt es auch im Internet unter: [www.arbeitsschutz.nrw.de](http://www.arbeitsschutz.nrw.de) oder unter [www.komnet.nrw.de](http://www.komnet.nrw.de).

---

# **Geänderte Abfuhrtage bei der Müllabfuhr über Weihnachtsfeiertage**

Da auch in diesem Jahr die Weihnachtsfeiertage auf Werktage fallen, verschieben sich die Abfuhrtage für Biomüll, Papier und Wertstofftonne in allen Bezirken der Stadt.

Die Abfuhr der Montagsbezirke findet bereits am Samstag, 21. Dezember statt. Die Abfuhr der Dienstagsbezirke findet am 23. Dezember und die der Mittwochsbezirke an Heiligabend statt. Die restlichen Bezirke verschieben sich alle um einen Tag nach hinten.

Im Einzelnen erfolgt die Abfuhr an folgenden Tagen:

| Wochentag   |          | Bioabfall                                      | Papier    | Wertstoffe                      |
|-------------|----------|------------------------------------------------|-----------|---------------------------------|
| Samstag,    | 21.12.19 | Bezirk A                                       | Bezirk 2  | Bezirk 1                        |
| Montag,     | 23.12.19 | Bezirk B                                       | Bezirk 4  | Bezirk 2                        |
| Dienstag,   | 24.12.19 | Bezirk C                                       | Bezirk 6  | Bezirk 3                        |
| Mittwoch,   | 25.12.19 | <i>1. Weihnachtsfeiertag: Keine Müllabfuhr</i> |           |                                 |
| Donnerstag, | 26.12.19 | <i>2. Weihnachtsfeiertag: Keine Müllabfuhr</i> |           |                                 |
| Freitag,    | 27.12.19 | Bezirk D                                       | Bezirk 8  | Bezirk 4 + Wertstoffcontainer A |
| Samstag,    | 28.12.19 |                                                | Bezirk 10 | Bezirk 5                        |

Die Betriebsleitung des EBB bittet alle Bürgerinnen und Bürger darum, diese Verschiebung der Abfuhrtage zu beachten.

Der EBB wünscht allen Bergkamener Bürgerinnen und Bürgern eine Frohe Weihnachtszeit und alles Gute für das Jahr 2020!

---

**TuRa-Wasserfreunde: Kevin-Noah Kaminski und Ann-Kathrin Teeke zum Saisonschluss immer noch in Topform**



Das Wettkampfteam der Wasserfreunde in Sundern.

Zum letzten Wettkampf des Jahres ging es für die qualifizierten Schwimmer der Wasserfreunde TuRa Bergkamen zu den Südwestfälischen Kurzbahnmeisterschaften nach Sundern ins Sauerland. Hier konnten Kevin-Noah Kaminski und Ann-Kathrin Teeke ihre Form zum Jahresende am besten halten und bestätigten.

Ann-Kathrin (Jg. 2000) konnte auf ihre Paradedisziplin über 50m Rücken den erst auf den NRW Meisterschaften Anfang November eingestellten Vereinsrekord nochmal um 0,17 Sek. auf 32,23Sek. verbessern und bekam dafür die Silbermedaille in der Jahrgangswertung und eine Bronzemedaille in der offenen Wertung. Über 100m Rücken gewann sie ebenfalls eine Silbermedaille und zog mit 1:10,82Min. in das A-Finale ein. In diesem konnte sie sich nochmal steigern und wurde 5. in 1:10,56Min.



Über 100m Freistil konnte sie ebenfalls mit 1:05,00Min. eine neue Bestzeit setzen. Die Starts über 50m Freistil in 29,98Sek. und 50m Schmetterling in 32,95Sek. komplettierten ihr Wettkampfwochenende.

Kevin (Jg. 2003) konnte über 50m Schmetterling seine Bestzeit um 0,3Sek. auf 27,62Sek. verbessern und wurde mit dem 3. Platz belohnt. Über 50m in 25,71Sek. und 100m Freistil in 58,44Sek. sowie 100m Schmetterling in 1:06,35Min. kam er bis auf wenige 10tel Sekunden nah an seine Bestzeiten heran, behält somit seine stetige Entwicklung bei und hat die Qualifikation für die Deutschen Jahrgangsmeisterschaften 2020 weiter fest im Blick.

Marco Steube (Jg. 2003) startete über 100m Freistil und konnte hier ebenfalls seine Zeit um 0,41Sek. auf 57,92Sek verbessern. Außerdem startete er über 50m Freistil, 50m Schmetterling und 100m Lagen.

Felix Wieczorek (Jg. 2002) bestätigte seine Zeit über 50m Freistil mit 25,98Sek.

Die Mannschaft komplettierten Saskia Nicoletti (Jg. 2003), Yannick Wallny (Jg. 2000) und Daniel Lehmann (Jg. 2003).

Die Trainer Christian Fließ und Oliver Sloboda waren mit den Leistungen und Erfolgen ihrer Mannschaft zufrieden und wünschen allen Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

---

**Lions Club öffnet das 18.  
Fenster des**

# Weihnachtskalenders

Die Losnummern der Weihnachtskalender-Aktion des Lions Club BergKamen sind gezogen. Hier sind nun die Nummern Mittwoch, 18. Dezember. Die Gewinne können bei den jeweiligen Geschäften und Unternehmen direkt abgeholt werden. Es ist dafür vom Lions Club keine Frist gesetzt worden.

Die glücklichen Gewinner von Gutscheinen können sich also gründlich überlegen, wie sie ihn eintauschen wollen.

| 18. Dezember 2019        | Gewinn                                |     |
|--------------------------|---------------------------------------|-----|
| Praxis Andrea Hosfeld    | Gutschein Fußpflege Wert 15,00 EUR    | 212 |
| CSP Fahrzeugaufbereitung | Warengutschein im Wert von 179,00 EUR | 137 |
| CSP Fahrzeugaufbereitung | Warengutschein im Wert von 179,00 EUR | 186 |
| Landbäckerei Braune      | Gutschein für eine Torte              | 111 |
| Landbäckerei Braune      | Gutschein für eine Torte              | 126 |

---

## Diamantener Meisterbrief für Bäckermeister Josef Kerkhoff aus Bergkamen



Mit Diamanten hatte Bäckermeister Josef Kerkhoff (Bergkamen) während seiner aktiven Zeit als selbstständiger Handwerker wahrscheinlich weniger zu tun. Wohl gerade darum freute der 84-jährige sich umso mehr über den Diamantenen Meisterbrief, den er beim Senioren-Kaffee der HandwerkerInnen von Ehren-Kreishandwerksmeister Erwin Simon (l.) und Detlef Schönberger (r., Hauptgeschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Hellweg-Lippe) überreicht bekam – zur Erinnerung an die 1959 erfolgreich abgelegte Meisterprüfung im Bäckerhandwerk. Simon dankte dabei auch nochmals für die vielen Jahre ehrenamtlicher Arbeit, als Kerkhoff in den 1980/1990er Jahren unter anderem Beisitzer im Vorstand der (ehemaligen) „Bäcker-Innung Unna“ war.